



# North America for Kids



## Halloween Geister und Kürbisse

Am 31. Oktober wird in Nord-Amerika „Halloween“ gefeiert: Gruselige Masken, ausgehöhlte Kürbisse und jede Menge Süßigkeiten gehören zu diesem Fest wie bei uns der Weihnachtsbaum zu Weihnachten. Ohne geht's nicht!

Halloween ist außerdem ein richtiges Kinder-Fest in den USA: Sie verkleiden sich, laufen von Haus

zu Haus und sammeln Süßigkeiten ein. Das Geheimwort lautet dabei: „Trick or treat!“, das bedeutet so viel wie „Streich oder Leckerei!“

Denn wer den Kindern keine Süßigkeiten zu steckt, muss damit rechnen, dass die Kids etwas anstellen. Das will natürlich keiner und deshalb kommen die Kinder am 31. Oktober oft mit großen Tüten voller Schokolade,

Bonbons und anderen süßen Leckereien nach Hause.

### Vokabeln

*trick* - Streich  
*treat* - Leckerei  
*candy* - Süßigkeit  
*black cat* - schwarze Katze  
*scare crow* - Vogelscheuche  
*ghost* - Geist  
*witch* - Hexe  
*bat* - Fledermaus

### Bibliothek im Amerikahaus

Ausgabe:  
Oktober 2005

### Themen in dieser Ausgabe:

- ☺ Halloween — wie geht das?
- ☺ Halloween — woher kommt das?
- ☺ Halloween — wie bastelt man einen „Jack-o'-Lantern“
- ☺ Mehr über die Bibliothek im Amerikahaus

## Geschichte von Halloween:

### Die Kelten, die Katholiken oder die Süßigkeiten-Hersteller?

Bis heute rätseln die Wissenschaftler, wer Halloween eigentlich erfunden hat und haben dabei ganz verschiedene Meinungen:

1.) Manche glauben, der Brauch käme von den Kelten, die schon vor über 6.000 Jahren eine Art Halloween feierten. Ihr Fest nannte sich „Samhain“ und bedeutete „Ende des Sommers“. Am 31. Oktober wurden große

Freudenfeuer entzündet. Damit dankten die Kelten für die Ernte und verabschiedeten den Sommer. In Irland feierte man „Samhain“ über viele Jahrhunderte hinweg und als viele Iren vor 150 Jahren nach Amerika auswanderten, brachten sie dieses Fest einfach mit.

2.) Andere Wissenschaftler sagen, dass Halloween vom **Allerheiligen-Fest** abstammen müsse. Das wird in Europa schon seit über 1.000 Jahren jedes Jahr am 1. November gefeiert. Dabei gedenkt man der Heiligen und Verstorbenen. Den Abend vor Allerheiligen nennt man auf Englisch „All Hallows Eve“. Abgekürzt sagt man dazu „Halloween“.

3.) Wieder andere meinen, dass Halloween überhaupt kein Brauch aus der Vergangenheit sei, sondern einfach nur eine Erfindung der **Süßigkeiten-Hersteller**. Die verdienen nämlich mit den Schleckereien, die für Halloween gekauft und verteilt werden, eine Menge Geld.

# Der böse Jack und die Laterne

Einen ausgehöhlten beleuchteten Kürbis nennt man in den USA **Jack-o'-Lantern**. Das ist die Abkürzung von „Jack with a lantern“, also „**Jack mit der Laterne**“, und das ist eine alte irische Legende:

Man sagt, dass ein Mann namens Jack so böse war, dass er nach seinem Tod weder in den Himmel noch in die Hölle eingelassen wurde. Der Teufel gab ihm jedoch ein Stückchen Kohle, damit Jack nicht im Dunkeln umher irren musste. Die Kohle legte Jack in einen ausgehöhlten Kürbis und anscheinend wandert er seitdem ruhelos mit dieser Laterne umher. Aber das ist natürlich nur eine *Geschichte!*

## „Jack-o-Lantern“ Bastel- Anleitung

1. Sucht euch einen schönen Kürbis aus - ohne faulige Stellen und Macken!
2. Am besten ein Erwachsener hilft euch, den Kürbis oben aufzuschneiden. Ihr solltet ein bisschen schräg schneiden, damit man diesen "Kürbis-Deckel" wieder auf den Kürbis setzen kann, ohne dass er durchfällt.
3. Mit einem Löffel müsst ihr jetzt den Kürbis aushöhlen. Da müsst ihr vielleicht ein bisschen schwitzen, weil der kann ganz schön hart sein.
4. Bevor ihr das *Gesicht* ausschneidet, malt am besten mit einem Stift Augen, Nase und Mund auf den Kürbis.
5. Jetzt braucht ihr wieder einen Erwachsenen, der euch das *Gesicht* mit einem scharfen Messer ausschneidet.
6. Jetzt stellt ihr ein Teelicht in den ausgehöhlten Kürbis, so dass er an einem windstillen Platz leuchten kann.



### Vokabeln

*lantern* - Laterne  
*pumpkin* - Kürbis  
*Thanksgiving* - Erntedankfest  
*harvest* - Ernte  
*saint* - Heiliger / Heilige  
*All Saints' Day* - Allerheiligen

In der Bibliothek im Amerika-Haus gibt es Bücher, Zeitungen, Zeitschriften, Videos und DVDs über die *Geschichte* und *Gesellschaft* Nordamerikas. Man kann hier lesen, schmökern oder sich einen Film anschauen.

Für Lehrer bieten wir so genannte **Lehrplan-Packages**: Das sind Sammlungen von Aufsätzen zu den Themen-Gebieten Nordamerika und Kanada. Eine Auswahl dieser Packages finden Sie auch auf unserer Website: [www.amerikahaus.de](http://www.amerikahaus.de)

Wir freuen uns auf Euren/ Ihren Besuch!

Bibliothek im Amerika-Haus

Telefon: 089/55 25 37 20

Fax: 089/ 55 35 78

Website: [www.amerikahaus.de](http://www.amerikahaus.de)

E-mail: [bibliothek@amerikahaus.de](mailto:bibliothek@amerikahaus.de)

Öffnungszeiten: Mo - Fr: 13 - 17 Uhr

Mittwoch: 13 - 20 Uhr

